

Lagebericht zum Rechnungsabschluss 2023

gemäß § 49 Oö. Gemeindehaushaltsordnung (Oö. GHÖ)

Als Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses 2023 wurde der 29.02.2024 vom Bürgermeister gewählt.

1. Entwicklung der liquiden Mittel (Finanzierungshaushalt)

1.1. Liquide Mittel

Gesamtdarstellung (ink. Vergütungen)	RA	VA/NVA	Differenz
Einzahlungen			
operative Gebarung	24.779.078,29 €	24.290.900,00 €	488.178,29 €
investive Gebarung	1.460.475,93 €	2.019.700,00 €	-559.224,07 €
Finanzierungstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe EZ	26.239.554,22 €	26.310.600,00 €	-71.045,78 €
Auszahlungen			
operative Gebarung	21.047.434,34 €	22.338.000,00 €	-1.290.565,66 €
investive Gebarung	2.674.340,32 €	5.709.500,00 €	-3.035.159,68 €
Finanzierungstätigkeit	290.091,23 €	290.500,00 €	-408,77 €
Summe AZ	24.011.865,89 €	28.338.000,00 €	-4.326.134,11 €
SALDO 5 (Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung)	2.227.688,33 €	-2.027.400,00 €	4.255.088,33 €
SALDO 6 (Geldfluss aus der NICHT voranschlagswirksamen Gebarung)	-149.775,65 €		
Saldo 7 (Veränderung an liquiden Mitteln)	2.077.912,68 €		

Die Gemeinde konnte im abgelaufenen Haushaltsjahr die Summe der liquiden Mittel (Girobestand und Zahlungsmittelreserven = SALDO 7) um € 2.077.912,68 erhöhen (auf € 11.354.664,09).

Die Gründe für die Erhöhung der liquiden Mittel liegen z.B.:

- in der investiven Gebarung, wo sich einzelne Ausgaben auf 2024 verschoben haben (Rechnungseingang Anfang Jänner 2024).
- Verschiebung von Straßen-, Wasser- und Kanalbauarbeiten in das Finanzjahr 2024.
- in der positiven Entwicklung der Kommunalsteuereinnahmen.
- geringeren Personalkosten.
- die Auszahlung einer zusätzlichen Förderung für den Umbau des Festsaals (Medientechnik).

Die hohe Differenz zwischen Voranschlag/Nachtragsvoranschlag und Rechnungsabschluss kommt daher, dass beim Nachtragsvoranschlag nur zusätzliche Projekte und Budgetüberschreitungen angepasst werden konnten (Wechsel Bearbeiter – fehlende Informationen, wofür die Beträge in Voranschlag vorgesehen waren).

Wesentliche Abweichungen (über € 5.000,00) im operativen Bereich:

Reihung aufsteigend nach Abschnitten (Fonds):

Fonds	Bereich	Konto	Bezeichnung	RA	VA/NVA	Differenz	Anmerkung
Positive Auswirkungen auf das Ergebnis (Auszahlungen - Verschiebungen auf 2024)							
031000	Raumordnung und Raumplanung	1.728000	Entgelte für sonstige Leistungen	2.945,76	20.000,00	17.054,24	Flächenwidmungsplan
163000	Freiwillige Feuerwehr	1.617000	Instandhaltung von Fahrzeugen	10.162,23	25.000,00	14.837,77	Hubsteiger
211001	Volksschule(Schulbudget)	diverse	Budget Schulleiter	21.990,46	33.100,00	11.109,54	Schulbudget für 2024
240000	Kindergarten West	1.042000	Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	10.000,00	10.000,00	diverses
351023	Kulturprogramm 2023	1.729304	Finale Classico 2023	352,80	16.800,00	16.447,20	
640000	Einrichtg.u.Massn.nach d.StvO.	1.005000	Anlagen zu Straßenbauten	0,00	8.000,00	8.000,00	Leitplanke Brauereistraße

Fonds	Bereich	Konto	Bezeichnung	RA	VA/NVA	Differenz	Anmerkung
Positive Auswirkungen auf das Ergebnis (WENIGER Auszahlungen)							
	ALLE BEREICHE	1.5xxxxx	Personalaufwand gesamt	4.503.785,86	4.741.600,00	237.814,14	
	ALLE BEREICHE	1.600000	Strom	238.306,65	341.300,00	102.993,35	Geringere Stromkosten
000000	Gemeinderat	1.721000	Bezüge der gewählten Organe	230.901,24	240.800,00	9.898,76	weniger Sitzungen
000000	Gemeinderat	1.729000	Sonstige Ausgaben	891,61	10.000,00	9.108,39	Kein GR-Ausflug
010000	Hauptverwaltung	1.618000	Instandhaltung von son. Anlagen	102,21	5.300,00	5.197,79	Weniger Reparaturen
019000	Repräsentation	1.723000	Amtspauschalien u. Repräsentationsausg.	197,50	7.000,00	6.802,50	Keine Veranstaltungen
061000	Sonstige Subventionen	1.777000	Kapitaltransf. an priv. Organisation	23.456,40	36.000,00	12.543,60	Weniger Auszahlung von ao. Subventionen
062000	Ehrungen und Auszeichnungen	1.413000	Handelswaren	4.648,85	20.000,00	15.351,15	Keine Ehrenringverleihung (Blumen, Ringe, etc.)
090000	Bezugsvorschüsse und Darlehen	1.273000	Bedienstete	5.950,00	21.000,00	15.050,00	weniger Anträge
180000	Zivilschutz	1.042000	Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	39.520,25	55.000,00	15.479,75	Geringere Ausgaben
211000	Volksschule	1.614000	Instandhaltung von Gebäuden	23.866,80	52.000,00	28.133,20	Weniger Reparaturen, etc.
212000	Mittelschulen	1.042000	Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.398,30	10.000,00	7.601,70	Geringere Kosten für Einrichtung Container
212000	Mittelschulen	1.600100	Gas	47.630,47	75.000,00	27.369,53	geringere Energiekosten
214000	Polytechnische Schule	1.600100	Gas	11.907,60	18.000,00	6.092,40	geringere Energiekosten
239000	Schülerausspeisung	1.430000	Lebensmittel	124.657,53	140.000,00	15.342,47	Weniger Portionen
240000	Kindergarten West	1.430000	Lebensmittel	15.299,33	25.000,00	9.700,67	Weniger Portionen
240100	Kindergarten Ost	1.430000	Lebensmittel	21.269,84	28.000,00	6.730,16	Weniger Portionen
240100	Kindergarten Ost	1.614000	Instandhaltung von Gebäuden	1.448,04	10.000,00	8.551,96	Weniger Instandhaltung Gebäude bzw. verschoben
240300	Kindergarten Nord	1.400000	Geringwertige Wirtschaftsg. Anlageverm.	2.933,79	10.300,00	7.366,21	Weniger Ausgaben
240300	Kindergarten Nord	1.430000	Lebensmittel	7.310,76	15.000,00	7.689,24	Weniger Portionen
240700	Kindergartentransport	1.621000	So. Transporte	23.073,58	30.000,00	6.926,42	Weniger Ausgaben
320000	Landesmusikschule	1.614000	Instandhaltung von Gebäuden	10.886,19	20.000,00	9.113,81	Dachsanierung (bereits verschoben nach 2023)
423000	Essen auf Rädern	1.430000	Lebensmittel	39.182,30	50.000,00	10.817,70	Weniger Ausgaben
439000	Jugendwohlfahrt; So. Einricht./Maßnahmen	1.729008	So. Ausgaben (Jugendprojekte)	145,70	10.000,00	9.854,30	Keine Maßnahmen
489000	Sonstige Massnahmen	1.246000	Wohnbaudarlehen	10.800,00	27.000,00	16.200,00	weniger Ansuchen
510000	Medizinische Bereichsversorgung	1.728000	Entgelte für sonstige Leistungen	29.496,58	40.000,00	10.503,42	Primärversorgungszentrum, weniger Ausgaben
520000	Natur- und Landschaftsschutz	1.729000	Sonstige Ausgaben	1.752,86	7.000,00	5.247,14	weniger Maßnahmen
612000	Gemeindestrassen u. Ortschaftswege	1.402000	Materialien für innerbetriebl. Leistung	1.011,75	10.000,00	8.988,25	weniger Bedarf
789000	Sonstige Einrichtungen/Maßnahmen	1.728000	Entgelte für sonstige Leistungen	1.993,50	10.000,00	8.006,50	weniger Maßnahmen (Wirtschaftsausschuss)
789000	Sonstige Einrichtungen/Maßnahmen	1.775001	KTZ a. Unternehmen (Wifö)	30.510,00	40.000,00	9.490,00	Auszahlung laut Ansuchen
789000	Sonstige Einrichtungen/Maßnahmen	1.775003	KTFZ - Ärztesiedlung	50.000,00	60.000,00	10.000,00	keine weitere Ärzteförderung
813000	Müllbeseitigung	1.728201	Entg.f.so. Leistungen (Sperrmüll)	49.328,52	55.000,00	5.671,48	Geringere Ausgaben für Sperrmüll
813000	Müllbeseitigung	1.728202	Entg.f.so. Leistungen (Biomüll)	56.184,40	102.000,00	45.815,60	Differenz aufgrund falsche Buchung / Korrektur erfolgt
814100	Straßenreinigung	1.728000	Entgelte für sonstige Leistungen	0,00	10.300,00	10.300,00	Kein Bedarf
815000	Park- u. Gartenanlagen, Kinderspielpl.	1.613000	Insth.v.so. Grundstückseinrichtungen	62.901,68	71.000,00	8.098,32	Blumenwiese, Badhausweiher
816000	Öffentl. Beleuchtung	1.400000	Geringwertige Wirtschaftsg. Anlageverm.	617,26	40.000,00	39.382,74	Weniger Bedarf
816000	Öffentl. Beleuchtung	1.402000	Materialien für innerbetriebl. Leistung	634,33	10.300,00	9.665,67	Wenig Material für Straßenbeleuchtung
842000	Waldbesitz	1.728000	Entgelte für sonstige Leistungen	37.376,78	45.000,00	7.623,22	Weniger Ausgaben für Maschinenring, ...
853000	Wohn- und Geschäftsgebäude	1.614002	Instandhaltung v. Gebäuden- ISG	10.125,72	60.000,00	49.874,28	weniger Bedarf

Fonds	Bereich	Konto	Bezeichnung	RA	VA/NVA	Differenz	Anmerkung
914000	Beteiligungen	1.755000	Lfd. Transferz. an VFI	20.000,00	32.100,00	12.100,00	Weniger Liquiditätsbedarf
970000	Verstärkungsmittel	1.729000	Sonstige Ausgaben	0,00	30.000,00	30.000,00	Budgetreserven nicht benötigt

Positive Auswirkungen auf das Ergebnis (MEHR Einzahlungen)

024000	Wahllamt	2.816000	Ko.Ers.f.so.Leistg.	-6.710,35	-1.300,00	5.410,35	Entschädigung für Volksbegehren
211002	Volksschule(Nachmittagsbetreuung)	2.860003	Lfd. Transferz. von Ländern	-60.500,04	-45.000,00	15.500,04	Höhere Förderung
240000	Kindergarten West	2.861001	TFZ v.Land(Sprachförderung)	-23.010,2	-17.000,00	6.010,20	Sprachförderung
240100	Kindergarten Ost	2.861001	TFZ v.Land(Sprachförderung)	-36.967,39	-27.000,00	9.967,39	Sprachförderung
240300	Kindergarten Nord	2.861001	TFZ v.Land(Sprachförderung)	-16.031,6	-8.000,00	8.031,60	Sprachförderung
351023	Kulturprogramm 2023	2.829304	Finale Classico 2023	-10.809,75	-5.000,00	5.809,75	Mehreinnahmen
612000	Gemeindestrassen u. Ortschaftswege	2.868000	Lfd. Transferz. von priv. Haushalten	-56.107,37	-50.000,00	6.107,37	Strafgelder
617000	Bauhof	2.860000	Lfd. Transferz. von Bund	-13.221,18	-8.200,00	5.021,18	AMT Eingliederungshilfe /AZ
813000	Müllbeseitigung	2.852000	Geb. f.d. Benützung v. Gde-Einrichtungen	-816.094,75	-798.100,00	17.994,75	Mehreinnahmen (neue Wohnblöcke, etc.)
842000	Waldbesitz	2.808000	Veräußerung von Waren	-152.326,5	-144.000,00	8.326,50	Holzverkauf
853000	Wohn- und Geschäftsgebäude	2.811002	Mieten/Pacht(ISG)	-67.755,28	-60.000,00	7.755,28	Mehreinnahmen
910000	Geldverkehr	2.823000	Sonstige Zinserträge	-7.583,62	0,00	7.583,62	Habenzinsen Girokonten
920000	Ausschliessliche Gemeindeabgaben	2.831000	Grundsteuer von den Grundstücken	-544.213,34	-500.000,00	44.213,34	Finanzamtserledigungen
920000	Ausschliessliche Gemeindeabgaben	2.833000	Kommunalsteuer	-7.131.917,17	-6.700.000,00	431.917,17	laut Firmeneinzahlungen
920000	Ausschliessliche Gemeindeabgaben	2.843000	Parkgebühren	-115.718,37	-110.000,00	5.718,37	Mehreinnahmen
925000	Ertragsant.an gem.Bundesabgaben	2.859000	Ertragsanteile ohne Spielbankabgabe	-7.561.506,58	-7.546.800,00	14.706,58	laut Landesabrechnung

Fonds	Bereich	Konto	Bezeichnung	RA	VA/NVA	Differenz	Anmerkung
Negative Auswirkungen auf das Ergebnis (Mehrauszahlungen)							
010000	Hauptverwaltung	1.614000	Instandhaltung von Gebäuden	66.957,63	45.000,00	-21.957,63	diverse Reparaturen (Lift, Fassade)
022000	Standesamt-Verband ab 2019	1.042000	Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.026,39	2.000,00	-8.026,39	Fertigstellung Umbau Standesamt
212000	Mittelschulen	1.614000	Instandhaltung von Gebäuden	66.183,93	58.000,00	-8.183,93	Enthärtungsanlage, div. Reparaturen
439000	Jugendwohlfahrt;So.Einricht./Maßnahmen	1.621000	So.Transporte	42.092,01	35.000,00	-7.092,01	Maxi-Taxi Gutscheine
519100	Corona-Virus-Pandemie	1.722000	Rückersätze von Erträgen	54.922,00	0,00	-54.922,00	Einbehaltung Impfkampagne Covid
612100	Parkraumbewirtschaftung	1.728000	Entgelte für sonstige Leistungen	76.032,48	62.000,00	-14.032,48	WESEC Verrechnung 2022
617000	Bauhof	1.400001	Gerw.Wirtschaftsg.(Bekleidung)	12.232,14	5.500,00	-6.732,14	Arbeitskleidung neue Mitarbeiter

Negative Auswirkungen auf das Ergebnis (weniger Einzahlungen)

240300	Kindergarten Nord	2.861002	TFZ v.Land(Integration-Behinderung)	0,00	-7.000	-7.000,00	Keine Förderung, keine Stützkraft
423000	Essen auf Rädern	2.810000	Leistungserlöse	-35.624,46	-50.000	-14.375,54	Weniger Einnahmen

1.2. Bedarf an Kassenkrediten

Die maximale Höhe des Kassenkredits wurde vom Gemeinderat für das Haushaltsjahr 2023 mit € 800.000,00 festgesetzt und Kassenkreditverträge in dieser Höhe abgeschlossen.

Zum 31.12.2023 war der Kassenkredit NICHT belastet.

1.3. Zahlungsmittelreserven und Rücklagen

Im Rechnungsabschluss (Anlage 6b) sind folgende Rücklagen und Zahlungsmittelreserven dargestellt:

	Rücklagenstand 31.12.2023	Zahlungsmittelreserven 31.12.2023
allgemeine Haushaltsrücklage	3.087.254,84 €	2.677.258,64 €
Zweckrücklagen	3.944.903,24 €	3.883.068,50 €
Summe	7.032.158,08 €	6.560.327,14 €
Differenz zwischen Rücklagen und ZMR	471.830,94 €	

Die Zahlungsmittelreserven (ZMR) wurden nicht als innere Darlehen verwendet.

Zu der Differenz zwischen Rücklagen und ZMR kommt es, da im Rücklagenstand auch Rücklagenzuführungen in Rahmen des Rechnungsabschlusses enthalten sind. Bei diesen Zuführungen fand der Geldfluss (vom Girokonto auf die Rücklage) jedoch erst im März 2024 statt. Bei den ZMR fand der Geldfluss im Finanzjahr 2023 statt.

Der Betrag der allgemeinen Haushaltsrücklagen enthält nur die Entnahme die Termineinlage in Höhe von € 2 Mio. Den Betrag (Einnahme) findet man im „Kassenabschluss“ unter Kassa, Bankguthaben, Schecks. Diese Buchung konnte im Zuge des Rechnungsabschlusses nicht mehr korrigiert werden (Korrektur 2024).

2. Die Entwicklung des Ergebnisses der laufenden Geschäftstätigkeit, sowie Entwicklung des nachhaltigen Haushaltsgleichgewichts

2.1. Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit

Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit	RA 2022	VA/NVA 2023	RA 2023
Einzahlungen	21.341.750,19 €	23.131.000,00 €	23.660.159,22 €
Auszahlungen	20.290.673,80 €	23.071.900,00 €	21.495.651,83 €
Saldo	1.051.076,39 €	59.100,00 €	2.164.507,39 €

Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit im Rechnungsabschluss ist positiv.

2.2. Nachhaltiges Haushaltsgleichgewicht

Ein nachhaltiges Haushaltsgleichgewicht wird erreicht. Die Gemeinde weist ein positives Nettovermögen aus.

3. Entwicklung des Nettoergebnisses vor Entnahme von bzw. Zuweisungen an Haushaltsrücklagen

Das Nettoergebnis wird wesentlich durch die ergebniswirksamen Erträge und Aufwendungen beeinflusst. Diese betreffen insbesondere die Abschreibung (€ 2.107.729,67), Erträge aus der Auflösung von Investitionszuschüssen (€ 749.938,12) und die Dotierung bzw. Auflösung von Rückstellungen (-60.174,34):

Text	RA-Zahlen (inkl. interne Vergütungen)				VA/NVA	RA
	2019	2020	2021	2022	2023	2023
Summe Erträge (MVAG 21)	0,00 €	20.226.634,27 €	21.851.752,42 €	24.470.629,53 €	25.051.400,00 €	25.853.233,76 €
Summe Aufwände (MVAG 22)	0,00 €	19.217.267,00 €	20.201.972,11 €	21.937.791,52 €	25.298.800,00 €	23.883.568,34 €
Nettoergebnis (SA 0)	0,00 €	1.009.367,27 €	1.649.780,31 €	2.532.838,01 €	-247.400,00 €	1.969.665,42 €
Rücklagenentnahmen (MVAG 230)	0,00 €	2.213.442,81 €	1.347.000,00 €	3.471.775,54 €	3.475.100,00 €	4.026.168,84 €
Rücklagenzuführungen (MVAG 240)	0,00 €	2.700.258,00 €	2.413.322,79 €	1.791.435,88 €	1.447.700,00 €	2.798.239,02 €
Saldo Rücklagen	0,00 €	-486.815,19 €	-1.066.322,79 €	1.680.339,66 €	2.027.400,00 €	1.227.929,82 €
Nettoergebnis (SA 00)	0,00 €	522.552,08 €	583.457,52 €	4.213.177,67 €	1.780.000,00 €	3.197.595,24 €

Aufgrund der Systemumstellung ab dem Jahr 2020 können Werte bis 2019 nicht eingetragen werden.

Die Entnahme aus der allgemeinen Investitionsrücklage in Höhe von € 2 Mio. (Termineinlage) wurde über 910 000 Geldverkehr gebucht. Deshalb ist der Betrag nur als Rücklagenentnahme enthalten (Nachweis der Einzahlung: Kassenabschluss 2023 – Kassa, Bankguthaben, Schecks).

4. Entwicklung des Nettovermögens

Das Nettovermögen stellt sich am Ende des abgelaufenen Haushaltsjahres wie folgt dar:

Beschreibung	Pos	Betrag
Nettovermögen per 01.01.	C	47.880.846,27
Veränderungen RA-Jahr		-
Saldo Eröffnungsbilanz	C.I	34.258.913,96
Kumuliertes Nettoergebnis	C.II	8.516.782,51
Haushaltsrücklagen	C.III	7.032.158,08
Neubewertungsrücklagen (VFI-Anpassung)	C.IV	47.635,15
Fremdwährungsrücklagen	C.V	-
Nettovermögen per 31.12.	C	49.855.489,70

4.1. Haushaltsrücklagen

Text	MVAG	Gesamt	Allgemeine Haushaltsrücklage (795xxx)		Zweckrücklagen (794xxx)	
			operativer Bereich	Projekte	operativer Bereich	Projekte
Stand per 01.01.		8.260.087,90 €				
Zugang (Zuführungen)	2401	2.798.239,02 €	608.976,94 €	563.146,20 €	1.564.281,14 €	61.834,74 €
Abgang (Entnahmen)	2301	4.026.168,84 €	2.000.000,00 €	361.800,00 €	1.464.368,84 €	200.000,00 €
Stand per 31.12.		7.032.158,08 €				

Zuführungen im operativen Bereich:

Allgemeine Rücklage: Überschuss aus 2022; Zinsertrag

Zweckrücklage: ISG-Mietzinsreserve (Wohnungen); Zinsertrag

Zuführungen im investiven Bereich:

Allgemeine Rücklage: Zuschüsse von Bund- und Land für den Sonderschulbau, Zuschuss für Hubsteigerwartung, Sonder – Bedarfszuweisungsmittel, Pauschalzuschuss (§ 2 KIP 2023)

Zweckrücklage: Überschüsse von Interessenten- und Aufschließungsbeiträgen

Entnahmen im investiven Bereich:

Allgemeine Rücklage: Kommandobus Anzahlung

Zweckrücklage: Wasserleitungsbau WVA-VA_02

Anmerkung: Veranlagungsänderungen bei den Zweckrücklagen Wasser (€ 464.368,84 - 2023 ausgelaufen) und Kanal (€ 1 Mio. Neuveranlagung 2023) scheinen sowohl als Ein- als auch als Auszahlung auf, da der Betrag auf ein anderes Rücklagenkonto umgebucht wurde. Wie bereits erwähnt, scheint die allgemeine Termineinlage (€ 2 Mio.) nur als Rücklagenentnahme auf. Eine nicht benötigte Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von € 300.000,00 wurde wieder der allgemeinen Rücklage zugeführt.

5. Entwicklung der langfristigen Finanzschulden und Verbindlichkeiten**5.1. Neuaufnahme von langfristigen Finanzschulden**

Im Finanzjahr 2023 war KEINE Neuaufnahme von Darlehen notwendig.

5.2. Tilgung von langfristigen Finanzschulden und Verbindlichkeiten

In nachstehender Tabelle sind die summierten Auszahlungen für Finanzschulden und Verbindlichkeiten dargestellt.

Text	Vorjahre; RA-Werte				VA/NVA	RA
	2019	2020	2021	2022	2023	2023
Darlehenstilgungen	-	1.294.115,99	1.291.440,77	2.050.025,25	434.697,67	437.630,12
Verbindlichkeiten (KTM)	-	320.000,00	320.000,00	320.000,00		
Summe	-	1.614.115,99	1.611.440,77	2.370.025,25	434.697,67	437.630,12

Aufgrund der Systemumstellung ab dem Jahr 2020 können Werte bis 2019 nicht eingetragen werden.

Die Verbindlichkeit (KTM) betrifft die Förderung der Gemeinde für das Projekt KTM-Motohall in Höhe von € 2.240.000,00, mit einer Auszahlung in Raten à € 320.000,00 bis 2022.

6. Ergebnisse Wasser/Kanal/Abfall Überdeckung – Verwendung von Überschüssen

- **Interessenten- und Aufschließungsbeiträge**

Sämtliche Beiträge wurden zur Teilfinanzierung von investiven Einzelvorhaben verwendet, bzw. einer Rücklage zugeführt.

- **Überschüsse aus dem laufenden Betrieb (Operativer Bereich)**

Wasserversorgung in Höhe von € 327.273,32

Werden 2024 der Zweckrücklage zugeführt und in Folge für die Finanzierung von Projekten verwendet.

Abwasserbeseitigung in Höhe von € 627.242,21

€ 616.865,70 wurden für den Ortskanal BA 12 verwendet. Der Restbetrag wird 2024 der Zweckrücklage zugeführt.

Abfallbeseitigung in Höhe von € 5.534,36

Wird 2024 der Zweckrücklage zugeführt.

7. Investive Einzelvorhaben

- **Volksschule / Festsaal**

Die erhaltenen Landesbeiträge in Höhe von € 317.067,00 werden für eine Sondertilgung beim laufenden Darlehen im Jahr 2024 verwendet, wodurch sich die Laufzeit des Darlehens um ca. 2 Jahre verkürzt (ZINSVORTEIL). Ein Teil der im VA/NVA eingeplanten Einnahmen haben sich auf das Finanzjahr 2024 verschoben (Bedarfszuweisungen).

- **Neubau Sonderschule**

Im Finanzjahr 2023 erfolgte die Endabrechnung des Projektes mit Ausgaben in Höhe von € 248.617,05, welche durch Landesbeiträge sowie Bedarfszuweisungen finanziert wurden.

Ein Teil des noch zur Verfügung stehenden Restbetrages wurde zur Kostendeckung weiteren investive Einzelvorhaben verwendet. Der nicht benötigte Betrag in Höhe von € 109.996,20 wurde der allgemeinen Haushaltsrücklage zugeführt.

Im VA/NVA wurden Kosten in Höhe von € 478.800,00 budgetiert, welche somit nur zum Teil benötigt wurden.

- **Kombinationsbau - Erweiterung**

Das Projekt wurde beendet, die noch offenen Kosten in Höhe von € 742,40 durch die erhaltenen Landesbeiträge (Sonderschulbau) beglichen. Die eingeplanten Mittel im VA/NVA in Höhe von € 20.000,00 wurden somit nicht benötigt. Im Finanzjahr 2024 wird noch die Endabrechnung des Generalübernehmers anfallen (ca. € 15.000,00)

- **Sanierung Freibadgebäude**

Die Kosten von € 4.206,76 für diverse Planungen wurden ebenfalls aus den erhaltenen Landesbeiträgen (Sonderschulbau) bedeckt.

Mit der Durchführung des Projektes wird voraussichtlich im Herbst 2025 begonnen (Investitionskosten in Höhe von ca. € 2,5 Mio.).

- **Feuerwehr - Hubsteiger-10-Jahres-Wartung**

Die 2022 von der Gemeinde vorfinanzierte Förderung (€ 20.448,00) wurde vom Land überwiesen und der allgemeinen Investitionsrücklage zugeführt.

- **Feuerwehr - Ankauf Kommandobus**

Die Anzahlung für den Kommandobus in Höhe von € 66.360,00 wurde durch eine Rücklagenentnahme (€ 61.800,00), sowie durch die Schulbaubeiträge (€ 4.560,00) finanziert.

- **Kulturförderung, KTM-Motohall**

Die Landesförderung von € 360.000,00 wurde von der Gemeinde an die KTM-Motohall weitergeleitet.

- **Ortskanal Bauabschnitt 12**

Im Finanzjahr 2023 wurden insgesamt € 988.737,82 investiert. Die Finanzierung erfolgt aus dem operativen Bereich, Interessentenbeiträgen und Aufschließungsbeiträgen.

Laut VA/NVA wurde 2023 mit Ausgaben in Höhe von € 1.559.400,00 gerechnet, welche sich teilweise ins nächste Jahr verschoben haben. Im Voranschlag 2024 wird noch mit Restkosten in Höhe von € 900.000,00 gerechnet, wobei die Finanzierung ohne Fremdmittel möglich ist.

- **Ortskanal Bauabschnitt 13**

Mit dem Bauabschnitt wurde im Finanzjahr 2023 begonnen. Da die erste Teilrechnung von € 269.197,27 erst im Jänner bei der Gemeinde eingelangt ist und bezahlt wurde, belastet sie den Finanzierungshaushalt erst im Jahr 2024. Bis 2025 ist noch mit Kosten von etwa € 1,3 Mio. zu rechnen, welche voraussichtlich ohne Fremdfinanzierung beglichen werden können.

- **Ortskanal Bauabschnitt 14 (Stadtplatz)**
Derzeit keine Ausgaben.
- **Park & Ride Anlage**
Die Ausgaben in Höhe von € 10.286,12 wurden durch die erhaltenen Sonderschulbau-Beiträgen beglichen. Für die voraussichtlichen Kosten 2024 in Höhe von € 173.600,00 können durch Landesbeiträgen sowie durch Eigenmittel der Gemeinde finanziert werden.
- **PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden**
2023 sind nur Zahlungen von € 4.309,20 getätigt worden, welche durch die Schulbaubeiträge gedeckt wurden. In den nächsten Jahren ist mit Kosten in Höhe von rund € 900.000 zu rechnen, welche durch Förderungen und Rücklagenentnahmen finanziert werden können.
- **Schutzweg Moosstraße inkl. Beleuchtung**
2023 wurde nur die Beleuchtung zwischen Land und Gemeinde abgerechnet. Für die Gemeinde ergaben sich Kosten in Höhe von € 982,27, welche ebenfalls durch die erhaltenen Landesbeiträgen für den Sonderschulbau bedeckt werden konnten. Im Jahr 2024 erfolgt die Endabrechnung des Schutzweges mit dem Amt der Oö. Landesregierung.
- **Straßenbau (zu BA_12)**
€ 29.547,30 konnten durch Interessentenbeiträge beglichen werden. Eine Rechnung in Höhe von € 7.336,23 für die Bauleitung wurde erst im Jänner 2024 bezahlt und belastet sowie den Finanzierungshaushalt 2024.
- **Straßenbau 2021**
Das Straßenbauprojekt wurde beendet. Im Finanzjahr 2023 entstanden Kosten in Höhe von € 30.998,22, welche aus dem operativen Bereich finanziert wurden.

Eine Rechnung wurde erst im Jänner 2024 bezahlt (€ 7.336,23) und wird im Finanzierungshaushalt 2024 wirksam.
- **Straßenbau 2022**
Keine Ausgaben. Die am Jahresanfang entnommene Rücklage in Höhe von € 300.000,00 wurde im Zuge des Rechnungsabschlusses wieder der allgemeinen Investitionsrücklage zugeführt.

Im Jahr 2024 fallen voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. € 340.000,00 an.

- **Straßenbau 2023**
Ausgaben in Höhe von € 54.761,73 konnten durch Interessentenbeiträge bedeckt werden. Eine erst im Jänner erhaltenen Rechnung in Höhe von 10.793,26 belastet den Finanzierungshaushalt 2024. Außerdem ist 2024 noch mit Kosten für Straßenbauarbeiten in Höhe von etwa € 263.000,00 zu rechnen (laut VA/NVA 2023 waren für dieses Projekt € 930.000,00 budgetiert.)
- **Wasserversorgung 2020**
2023 entstanden Kosten in Höhe von € 38.470,85, welche im Voranschlag nicht eingeplant waren. Diese konnten durch Interessentenbeiträge beglichen werden. Eine letzte Rechnung ist im Jänner 2024 eingelangt und belastet den Finanzierungshaushalt 2024.
- **Wasserversorgung_BA_03 (Hochbehälter, Brunnenbau)**
Hier wurden im Jahr 2023 insgesamt € 139.711,12 investiert, dieser Betrag konnte durch Interessentenbeiträge und Anschlussgebühren finanziert werden.

Insgesamt wird mit Gesamtkosten in Höhe von € 2,6 Mio. gerechnet, welche voraussichtlich durch die Aufnahme eines Darlehens bedeckt werden.
- **Wasserversorgung_BA_02 (Leitungen 2022 – 2025)**
Die Ausgaben in Höhe von € 194.129,76 wurden durch eine Rücklagenentnahme bedeckt. Eine Rechnung in Höhe von € 163.143,81 ist erst im Jänner 2024 eingelangt (laut VA/NVA war ein Betrag in Höhe von € 696.600,00 eingeplant).

2024 und 2025 ist derzeit noch mit Ausgaben in Höhe von etwa € 600.000,00 zu rechnen.

8. Die eingetretenen und die voraussichtlichen Auswirkungen aus investiven Einzelvorhaben (Erträge, Betriebskosten, Personalaufwand, Finanzierungsfolgekosten udgl.)

Durch die derzeit enthaltenen Projekte werden keine zusätzlichen Personalkosten entstehen. Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung, aber auch die PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden werden sich zukünftig positiv auf die laufenden Kosten auswirken.

Folgekosten aus Fremdfinanzierungen werden sich bei der Wasserversorgung (Brunnenbau) und Freibad-Gebäude ergeben, da ein Teil der geplanten Investitionen mit Darlehen finanziert werden müssen (dieser Aufwand wird dann den Gebührenbereich „Wasserversorgung“ treffen).

9. Beschreibung wesentlicher finanzieller Auswirkungen, welche weder im aktuell zu erstellenden Rechnungsabschluss noch im geltenden Gemeindevoranschlag und im mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan enthalten sind

Sämtliche finanziellen Auswirkungen sind in den Rechenwerken enthalten.

10. Beschreibung allfälliger Auswirkungen der Ergebnisse des abgelaufenen Haushaltsjahres auf das laufende Haushaltsjahr bzw. den mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan verbunden mit dem Vorschlag entsprechender Maßnahmen

Durch die Erhöhung der liquiden Mittel werden geplante investive Einzelvorhaben (mit Ausnahme des Brunnenbaus, Freibadgebäude) im Zeitraum 2024-2028 nach derzeitigem Stand ohne Fremdfinanzierung abgewickelt werden können.

11. Beschreibung sich abzeichnender Entwicklungen (Verbesserungen, Belastungen), die sich in den folgenden Haushaltsjahren auf den Gemeindehaushalt auswirken können, wobei diese möglichst auch wertmäßig abzugrenzen sind – zudem sind Möglichkeiten zur Abfederung allfälliger negativer Auswirkungen aufzuzeigen.

- **Kommunalsteuer**
Laut Medienberichten wird es beim größten Kommunalsteuerzahler in Mattighofen zu einem Stellenabbau kommen, was zu einer unvorhersehbaren Reduktion der Kommunalsteuereinnahmen führen wird.
- **Pflichtbeiträge**
Die ständig steigenden Beiträge, vor allem im Sozial- und Gesundheitsbereich, bedeuten eine zunehmende Unsicherheit für die Budgetierung.
- **Kinderbetreuung**
Kinderfreunde OÖ – zeitweise Doppelbesetzung (Schwangerschaft).
- **Personalaufwand**
Soweit bekannt sind personelle Veränderungen (Pensionierungen, Doppelbesetzungen in der Einarbeitungsphase, ...) in der mittelfristigen Planung berücksichtigt.

12. Korrektur der Eröffnungsbilanz

Es wurde keine nachträgliche Korrektur der Eröffnungsbilanz vorgenommen.

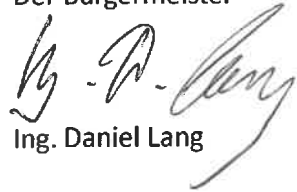
13. Weiterführende Informationen

Folgende Nachweise entfallen gem. § 47 Abs. 3 Oö. GHO, da keine entsprechenden Sachverhalte vorliegen:

- Anlage 6 d; keine Kassenstärker gem. § 32 Abs. 3 vorhanden
- Anlage 6 h; es sind keine nicht-bewertete Kulturgüter vorhanden
- Anlage 6 l; die Gemeinde betreibt keine Anstalten/Stiftungen/Fonds
- Anlage 6 s; die Gemeinde ist nicht pensionsauszahlende Stelle

Mattighofen, am 09. April 2024

Der Bürgermeister



Ing. Daniel Lang